

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und
Krämermärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-354344](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-354344)

tes mit allen Kräften? Hat er nicht alle Mißbräuche angefaßt, die in dem Lande wucherten von früherer Zeit her?

Es wird jetzt dem geneigten Leser immer leichter gemacht weiter zu kommen, überall entstehen Eisenbahnen, in Sachsen, in Preußen, in Baiern, im Tauerns-Gebirge und bei uns auch wird der rheinische Hausfreund ferner nicht nöthig haben, das Land zu Fuß zu durchwandern, nein er wird es durchfliegen können auf der Eisenbahn, und kann es schon zwischen Mannheim und Heidelberg.

Wir aber nehmen den Weg über Hessen, wo die Stadt Darmstadt, wie oben schon erwähnt, vornehmer Gäste, großer Feierlichkeiten und lauten Jubels voll war. Die künftige Kaiserin aller Rußen hat bereits das väterliche Haus und die Heimath verlassen, und ist in Begleitung ihrer künftigen Schwiegermutter abgereist nach Rußland.

Wir aber treten in das badische Land und fühlen uns überall daheim. Ueberblicken wir, was sich begeben hat, seit einem Jahr, oder seit dem der Hausfreund von 1840 erschienen ist, so finden wir im Kürstenhause die Freude hoher Eltern vermehrt. Eine kleine Prinzessin, Cécilie in der heil. Taufe benannt, ist dem Großherzoge geboren worden, am 20. Sept. 1839.

In der vaterländischen Geseßgebung ist auch wieder manches vorgeführt, und der im Jahr 1840 fortgesetzte Landtag von 1839 hat eine große und unermüdete Thätigkeit an den Tag gelegt.

Somit aber sieht es, um die Zeit, wo der Hausfreund dies niederschreibt, kriegerisch aus im Lande und in der Nachbarschaft. Kommt nicht zum ersten Male die achte Abtheilung des teutschen Bundesheeres zusammen bei Heilbronn? Hierzu gehören aber Würtemberg, Baden und das Großherzogthum Hessen, und das vereinte Heer wird auch in einem Theile unseres Landes seine kriegerischen Uebungen halten und die Stadt Schwetzingen wird eine schöne Versammlung von Fürsten und Feldherrn und Kriegern aller Waffen vereint sehen.

Damit aber unser schönes Land seinen Namen bewähre, den es wohlthätigen Quellen verdankt, ist in Rottenfels, am Eingange des Murgthals ein neuer Quell hervorgefördert, der Rüben Labung, Kranken Genesung verleiht. Auf dem Gute des Herrn Markgrafen Wilhelm, bei Anlaß eines Bohrversuches auf Steinkohlen hat sich die Quelle gezeigt, und ist von kundigen Männern heilsam erklärt worden für manche Leiden. Deswegen hat sie der hohe Besitzer fassen lassen, und eine Trinkhalle bauen und Bäder, und die Quelle heißt Elisabethen-Quelle, nach dem Namen der fürstlichen Gemahlin ihres Eigenthümers, und die Kräfte des wohlthätigen Wassers haben sich bewährt bereits an Vielen, die da Heilung suchten.

Hiemit schließt der Hausfreund diesmal und wünscht dem Leser für das neue Jahr Glück und Segen.

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und Krämermärkte.

Der Hausfreund kann nicht selber auf alle Jahrmärkte kommen und nachsehen, ob sie in seinem Kalender richtig bezeichnet sind und ersucht deswegen die sämmtlichen Herren Orts-Vorstände die etwaigen Veränderungen oder Verbesserungen an den Verleger des Kalenders, K. F. Nag in Pforzheim, gelangen zu lassen. Neue Märkte die noch nicht angedeutet, oder auf diese Weise angegeben werden, erscheinen im nächsten Jahre.

Nach im Hegau, Vieh- und Krämermarkt auf Bartholomäustag (den 24. August.)

Udelshelm, hält Vieh- u. Krämermärkte am Tage nach Lichtmess, fällt dies auf Frei-, Sams-, oder Sonntag, am folg. mon.; 1. Dienstag im März; 8 Tage n. Okerdienst. bloß Krämermarkt, so wie an Mar. Seb. (8 Sept.) ist dies am Sams- oder Sonntag, am folg. montag; u. 1. dienstag im Nov. Kirchweihmarkt.

Uglasterhausen, auf Matbias.

Ulpersbach, 1. Dienst. nach Michaelen, 2. Donnerst. nach dem 1. Mar., (fällt aber der Himmelfahrtstag ein, so wird er Dienst. darauf gehalten.)

3. Dienst. nach dem 28. August, 4. Dienst. vor Christtag.

Ult-Breslach, 1. Dienst. nach Lätare, 2. den 2. August, 3. auf Simon und Jud., fällt aber einer von beiden letzten auf den Sonntag, so wird der Markt montags darnach gehalten.

Ultenkirch, den 25. Juli und 10. Aug. **U**ltensteig, 1. Dienst. vor dem Palmsonntag, 2. Donnerst. nach Pfingsten, 3. Dienst. nach Mar. Geburt, 4. Dienst. vor dem 1. Advent.

Ultheim, 1. Lichtmess, 2. Allerheiligen.

Ultskirch, den 20. Februar.

Ulsteren, den 20. Mai u. 15. Aug.

Ultheim in der Pfalz, 1. Dienst. nach Antoni, 2. auf Michaelen.

Ummersbach, 1. Pfingstdienst, 2. 1. Erd.

Ummersbach, 1. den 14. februar, 2. den 31. Mai, 3. den 14. Sept.

Upfelsbach in der Pfalz, 1. mon nach Georgii, 2. alt Sm. u. Jud., wenn er auch auf einen Sonnt. fällt.

Uppenmeyer, 1) montag nach Aller-, 2) montag vor Palmsonntag.

Urau, den 19. februar, 2. Juli, 6. August, 22. Oktober, 19. Novbr.

Uschaffenburg, 1. Invoavit, 2. auf Job., 3. auf Andreas.

Uspersg, den 25. Juni.

Uuggen, auf Matthäi im September, fällt Matthäi auf einen Samstag oder Sonntag, so wird er folgenden montag gehalten.

Mugaburg, hält Messe, 1. Montag nach Oetern, 2. auf Ulrich, 3. Michaelis.

Badenhausen, 1. Dienst. nach 1. Erfindung, 2. den 18. September, 3. Dienstag nach Mar. Empfängniß, (fällt dieses Fest auf den Dienstag, so ist der Markt nämlichen Tags.)

Baden im Großherzogthum, den 1. Dienst. im Juli, und den 1. Dienstag nach Martini im November.

Baden in der Schweiz, den 28. Januar, 23. April, 17. November.

Badenweiler, 1) am ersten Dienstag im Juli, 2) am ersten donnerst. im Sept.

Sahlungen, den 13. Horation, den 1. April, und den 19. Christmonat.

Bachnang, 1. Krämer- und Viehm. Dienstag vor Mar. Verk., 2. dienst. nach alt Pancratia, 3. dienst. nach alt Egdidi.

Ballenberg, 1. am Montag nach Judica, 2. am 2. Juli, 3. am 29. September; die Viehmärkte werden jedesmal den folgenden Tag gehalten.

Basel, Messe den 28. Oktober, und Markt jeden Freitag n. Frohnfasten.

Bensfeld, den 14. Januar.

Bensheim an der Bergstraße, 1. dienst. nach Georgi, 2. dienst. nach Egdidi, 3. dienst. nach Martini, Viehmarkt ist allezeit Tags vorher.

Bersfelden, 1. mittwoch nach Oetern, 2. dienst. nach Apostelteilung, 3. Leonardi.

Berned auf dem Schwarzwald, donnerstag vor Georgi, dienst. nach Ulrich, Vieh- und Krämermarkt: Montag nach Simon u. Juda Vieh-, Flach- und Krämermarkt; fällt früher in der Ebarwoche, ist er 2 Tage früher, nämlich dienstags vor dem Grünendonnerstag; fällt Ulrich auf dienst. und Sim u. Jud. auf montag, so werden diese letztern märkte 8 Tage nachher gehalten.

Bern, den 14. Januar, 18. Februar, 13. April, 30. September und 21. Oktober.

Besigheim, 1. Petr. und Paul, 2. Sim. Jud.

Beutelspach, Donnerstag vor Maria Verkündigung, Donnerstag nach Sim. Jud.

Bieberach im Kizingertal, mittwoch nach Pfingsten, mittwoch n. Martini.

Beitigheim, Vieh- u. Krämermärkte: 3. März, 3. December.

Beitelshausen, Dienstag nach dem 25. März, Dienstag nach dem 15. August u. Dienstag nach dem 8. Sept.

Billingheim, Montag n. 1. Item Sont. im Apr.; Montag vor Michaelis.

Birkenfeld hält Viehmarkt 9 April, 10 Juni, 24. August und 22. Decbr; mit dem im August und December ist jedesmal ein Krämermarkt verbunden. Fällt einer dieser Tage auf

einen Feiertag oder Samstag, so ist der Markt den Montag darnach. Jeden zweiten Dienstag im Monat ist Schweinsmarkt.

Bischofsheim am Rhein, 1. Dienstag vor Achermittwoch, 2. Donnerstag nach 1. Erhöhung, fällt aber 1. Erhöhung auf einen donnerstag, so wird der Jahrmarkt auf diesen Tag gehalten.

Bischofsheim am Neckar, 1) am zweiten Montag n. Oetern; 2) Montag nach 1. Erhöhung.

Blumberg, den 1. Mai, auf Jacobi, den Donnerstag vor der allgemeinen Kirchweihe.

Blaubeuern, 23. Februar, 1. Mai, 24. Juni, 12. Oktober, 16. Nov. 14. December.

Böblingen, Roß-, Vieh- und Krämermarkt, donnerstag vor Fastnacht, donnerstag nach Oetern, dienst. nach Maria Magd., donnerst. vor Simon und Jud.

Bönigheim, Montag nach Rogate, an 1. Erhöhung, an Katharina.

Bonndorf, den 3. Mai, den Tag nach Peter u. Paul, u. den 11. Nov. Bogen, auf Mittfasten, an Egdidi.

Brackenheim, 1. September, 11. Nov. Bräunlingen, 24. Februar, 22. Juli, 25. August, 26. November.

Bremgarten, 10. Februar, 9. April, 21. Mai, 18. August.

Bretten, Vieh- und Krämermärkte, Dienstag nach Matthias, den letzten Dienstag im März, Dienstag nach Georgii, zugleich auch Schafviehmarkt, Dienstag nach Christi Himmelfahrt, Dienstag nach Laurentii, Dienstag nach 1. Erhöhung, zugleich auch Schafviehmarkt; fällt 1. Erhöhung auf dienst., so ist der Markt denselben Tag; Dienstag nach Allerheiligen, den ersten Dienstag im December. Krämermärkte: bei dem 1., 3., 5. und 7. jedesmal mittwochs Tags darauf. Fällt Matthias, Georgi und Laurentiitag auf einen Dienstag, so ist der Viehmarkt den nämlichen, der Krämermarkt aber den andern Tag. Fällt Allerheiligen auf einen Dienstag, so ist der Viehmarkt den Dienstag und der Krämermarkt den mittwoch darauf. Den Sonntag vor dem Laurentii-Viehmarkt ist immer der Schäfersprung, fällt Laurentii aber selbst auf einen Sonntag, so wird der Schäfersprung immer den nämlichen Tag abgehalten. Schafwoollenmarkt wird immer den 2. Dienstag nach Johannes des Täufers abgehalten, so vier Tage vorher.

Bruchsal, Krämermärkte: mittwoch nach Mittfasten. (Fällt aber Donnerstag darauf Maria Verkündi-

gung, so wird der Markt am Dienstag nach Mittfasten gehalten.) Dienstag vor Frohnfasten, oder am zweiten Dienstag nach Pfingsten, Dienstag nach Bartholomäi, Dienstag vor Katharina. Viehmärkte werden jeden Tag vor den 4 Krämermärkten gehalten.

Brugg, den 11. Februar, 13. Mai, 21. Oktober, 9. December.

Bulach, hält Vieh-, Krämer- und Flachsmarkt auf alt Michaeli, so er aber am Samstag, Sonntag oder Montag fällt, wird er Dienstag darauf gehalten.

Buchhorn, auf Andreas.

Burgdorf, den 22. Oktober.

Burheim am Rhein, den 13. Januar, 16. Oktober.

Bühl bei Steinbach hält Vieh- u. Krämermärkte auf Laurentii, auf Martini, auf Marthäi, den zweiten Sonntag im Mai, fällt aber einer dieser Tage auf einen Sont. od. Feiertag, wird der Markt allezeit Montag zuvor gehalten.

Carlsruhe, hält Messe den ersten Montag bis incl. Samstag im Juni, den ersten Montag bis incl. Samstag im November. Viehmärkte: 2. Dienstag im Jenner, 2. Donnerstag im Febr., 2. Montag im März, 2. Dienstag im April, im Mai Kindvieh- u. Pferdemarkt 8 Tage nach dem mannheimer, und am 2. Dienstag im Juni, 2. Dienstag im Juli, 1. Dienstag im Aug., 2. Dienstag im September, 2. Dienstag im Oktober, 1. Montag im Nov. Kindvieh- und Pferdemarkt 1. Donnerstag im December.

Calw, Dienstag nach Innocevi, Dienstag nach Rogate, Dienstag vor Michaelis und Nikolai, (fallen aber Michaelis u. Nikolai auf einen dienst.; so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.)

Candern, hält Jahrm. Dienstag nach Lätare, den 25. Nov. Fällt der 25. Nov. nicht auf dienst., so ist der markt dienstags nachher. Viehmärkte jeden 2ten Donnerst. in jed. Monat.

Cannstadt, Roß-, Vieh- u. Krucke, 19. Febr., 26. Sept., 17. Nov.

Capell, auf Simon und Juda, (wenn aber Simon und Juda auf einen Freitag, Samstag, Sonntag oder montag fällt, so wird der Markt allezeit vor Sim und Jud gehalten.

Carlstadt, an maththäi, am Oeterdienstag, an Johannes des Täufers, an Jacobi, an Burkhard, an Andrd.

Constanz am Bodensee, Messen u. 14 Tagen, den dritten Montag nach Oetersonntag; zweiten Montag nach Maria Geburt.

Marktregister.

Hausfreund.

Dallau, hält Krämermärkte am dienstag nach Petr. u. Paul, am montag nach Burkardi.

Daudensell, am Pfingstdienstage.

Darmstadt, Dienstag nach Gertrud, dienstag vor Himmelfahrt, dienstag nach Johanni, dienstag n. michaeli, dienstag nach Andreas, (fällt einer dieser Tage auf den dienstag, so ist der markt auf den nämlichen Tag); montag zuvor ist allemal Viehmarkt. Dengen, den 22. September.

Denkendorf, Donnerstag vor Palmtag an Simon und Juda.

Derdingen, Vieh- und Krämermärkte, auf Lichtmess, oder wenn Lichtmess auf einen Samstag oder Sonntag fällt, den nächsten dienstag darauf; auf den Oftermont., am ersten dienstag im Sept., auf den nächsten donnerstag nach Martini.

Dettingen unter Teck, dienstag nach Ofern, dienstag nach Nikolai.

Dieburg, montag vor Lätare, montag nach Kilian, montag vor Maria Himmelfahrt, montag vor Simon und Juda.

Dierningen, an Petri und Pauli, an Martias, an Simon und Juda, an Thomas.

Diesendöfen, den 3. Februar, 8. April, 11. August, 17. November.

Dirrigheim, den 13. Juni und 10. Aug.

Disingen, auf Margaretha.

Donaueschingen, an Georgii, an Job. und Paul, (fällt aber Johann und Paul freitags, Samstag od. Sonntags, so wird der Markt montags darauf gehalten; an Michaeli, an Martini, jeder auf den Tag selbst, nur der zweite allein ausgenommen).

Dornkotten, 1. Ofterdienstag, 2. Bartholomä, 3. dienstag vor Martini.

Dörigbach, am 22. September, den 5. Februar, den Tag nach Waldburgis.

Dottenau, den 25. August.

Durlach, Vieh- und Krämermärkte: den 3. dienstag im März, auf dienstag nach Laurentii, auf dienstag nach Simon und Juda, auf mittwoch nach dem zweiten Advent.

Dürrenz, donnerstag nach dem Dreifönigtag Viehmarkt, donnerstag vor Fastnacht Roß-, Vieh- u. Krämermarkt, den letzten donnerstag im April Roß-, Vieh- und Krämermarkt, den letzten donnerstag im Aug. Viehmarkt, letzten donnerstag im Sept. Viehmarkt, donnerstag vor Martini Vieh- und Krämermarkt.

Eberbach, Krämermärkte, der 1. Sonntag auf Lätare, 2. Sonntag vor Pfingsten, 3. Sonntag vor Bartholomä, 4. den letzten Donnerstag im Novbr.

Ebersbach, donnerstag vor Lichtmess, donnerstag vor Vitus.

Eberstadt, auf Jakobi.

Ebingen, dienstag vor Joseph, dienstag nach Trinitatis, dienstag vor Jakobi, Donnerstag vor Gallus, Donnerstag vor Christtag.

Egenhausen, Aiensteiger Oberamts, dienstag nach Quasimodogeniti, mittwoch nach Laurentii, 7. Okt.

Ehrenketten, Vieh- und Krämerm.: auf Laurenz, den 10. Aug.; fällt dieser Tag auf einen sonntag, so wird der Markt am montag darauf gehalten.

Eicholsheim, wntag nach misfassen, montag nach alt Laurentii, auf Andreas. Viehmarkt: Donnerstag vor Fastnacht, Donnerstag vor dem ersten dienstag im Mai, donnerstag nach Johanni.

Eichkätten, den 5. mai, 13. September, (fällt einer dieser Tage auf den dienstag, so wird er daran gehalten, fällt er nicht darauf, so ist er dienstags hernach)

Eichtersheim, Hanf- und Leinwandmarkt, mittwoch nach Pfingsten, 1. dienstag vor Advent.

Elmendingen, Vieh- und Krämermarkt: donnerstag nach Fastnacht, montag an oder nach Allerheiligen.

Elwangen, Roßmarkt: dienstag nach Dreifönig; Kräfte. 1) und 2) montag n. Fastnacht, u. n. Lätare, 3) den 13. mai, 4) an Vitus, 5) an Laurentii, 6) den 3. Oktbr.

Elzach im Schwarzwald, Vieh- und Krämermarkt: den 24. Febr., den 23. April, den 24. Bradmonat, den 6. Herbstmonat, den 28. Weinmonat; fällt einer auf Sonntag, so ist der markt montags darauf.

Emmendingen, Krämer- und Viehmarkt. dienstag nach Reminiscere, dienstag nach Craudi, dienstag nach Simon und Juda (fällt er aber auf Allerheiligen, so ist er den nächsten Tag darauf), dienstag nach Nikolai.

Enzingen, auf Martias, auf Bartholomä, auf Dirnar.

Engen, 1 - 3. die sogenannten drei Sehnemärkte an den ersten donnerstagen in den Fasten, 4) donnerstag vor Christi Himmelfahrt, 5) montag vor Maria Geburt, 6) monnach martini.

Enzberg, dienstag vor martini.

Enzweihingen, Vieh-, Krämer- und Roßmärkte: 3. Febr., 24. Nov.

Eppingen, Viehmärkte: montag vor Petri Stuhlfeier, den zweiten montag im März; zweiten mittwoch im Mai, an Bartholomä, montag vor Sim. u. Juda.

Erlenbach, den 3. Januar.

Erlingen, dienstag nach Philippi und Jakobi, donnerstag nach martini.

Erzingen im Kleggau, Jahr- und Viehmärkte: am martiasstag, am Ofterdienstag, an martiasstag, am Katharinentag, hiel einer dieser Tage auf einen Sonntag, so wird der markt am darauf folgenden montag gehalt.

Eschau, am 19. Mai, am Pfingstdienstag, den 8. September, den 8. December

Ertenheim im Breißgau, den 8. Juni, montag nach Bartholomä, den 11. November.

Ettlingen, Krämer- und monatliche Viehmärkte: auf martias in der Fasten; auf Jakobi; auf martini auf Thomas (fallen die drei ersten auf einen freitag, Samstag, Sonntag oder montag, so wird der markt den dienstag darauf gehalten; fällt aber Thomas auf einen freitag, Samstag, Sonntag oder montag, so wird der markt dienstag zuvor gehalten; auch wird jedesmal Tags zuvor der Viehmarkt gehalten. — Den dritter montag jeden monat wird Viehmarkt gehalten, in den monaten, in welchen obige vier Krämermärkte fallen, wird kein monatsmarkt, sondern der Viehmarkt den Tag vor dem Krämermarkt abgehalten. Fällt auf den dritten montag eines monats ein Feiertag, so wird der monatsmarkt den Wertag darauf gehalten. Jeden mittwoch ist Schweinsmarkt.

Eubigheim, montag nach Lichtmess, auf Bartholomä.

Eulenbach, auf Jakobi.

Fehrigen, montag vor Lichtmess, montag nach Caniare, auf Ulrich auf michaeli, an Nikolai.

Feldkirch, montag vor Johanni, mont. vor michaeli, montag vor Thomas.

Feldennach, hält Vieh- und Krämermärkte 12. Februar, 16. März, 13. Juli und 16. Sept. Fällt aber einer dieser Tage auf einen Samstag, sonntag oder festtag, wird der markt donnerstag vorher gehalten.

Feiertthalen, den 18. August.

Fäprenbach, den 9. Juni.

Fischbach, den 6. Januar.

Fischingen, den 6. Februar.

Fordheim, Viehmarkt: dienstag vor Palmsonntag, dienstag nach der Pfingstwoche, dienstag nach Laurentii, dienstag vor Gallus

Frankfurt a. M. hält Messe 1) am Dreifönigtag, 2) auf Maria Geburt, (fällt Maria Geburt auf einen Sonntag, montag, dienstag oder mittwoch, so fängt sie montag in dieser Woche an; fällt es aber auf donner-

tag, freitag oder Samstag, so geht
ste montag darnach an.

Freudenberg, am Okerdienstag, an
Mariä Geburt, auf Andreas.

Freudenstadt, auf Lichtmess, den 1
mai, den 24. Juni, an michaeli,
(fällt einer dieser Feiertage auf den
Samstag, so ist er dienstag hernach).

Freiburg im Breisgau hält Messe auf
den montag bis inclusive Samstag
nach dem dritten Sonntagn Oftern,
auf den montag bis incl. Samstag
nach dem 2ten Sonntag im Nov.

Freid im Frickthal, Vieh- und Krä-
mermärkte: den 1. montag in der
Fasten, den 1. montag im mai, mon-
tag vor Lorenz, den ersten mon-
tag im November.

Friedrichsthal, Vieh- und Krämer-
märkte: dienstag vor Christi Him-
melfahrt, den zweiten dienstag im
Oktober.

Friesenheim, in der zweiten Woche vor
Fastnacht, und mittwoch vor Gallus.

Friolsheim bei Leonberg, Roß-, Vieh-
und Krämermärkte, 1) an marthias,
fällt dieser Tag auf Fastnacht, don-
nerstag darnach; fällt er auf einen
samstag oder sonntag, montag dar-
auf. 2) Am Pfingstmontag.

Gurmwangen auf dem Schwarzwalde,
Viehmärkte am zweiten mittwoch im
mai, Vieh- und Krämermarkt am
mittwoch vor Johann, Viehmärkte
am ersten mittwoch im September,
Vieh- und Krämermarkt auf den
4. December; fällt auf die drei
ersten Tage ein Feiertag, so ist der
markt am donnerstag darauf

Gürth bei Heppenheim, an Lichtmess.

Hagenau, den 3. und 4. mai, den
24. September.

Heisingen, dienstag nach Lätare, am
dienstag vor Pfingsten, an Lauren-
tius, (fällt aber Laurentii auf einen
Sonntag, so wird der markt am
montag darauf gehalten); am dien-
stag nach Allerseelen.

Heimingen, auf Jakobi.

Hengenbach, Vieh- und Krämermarkt,
mittw. vor Georgi, mittw. vor mart.

Hernsbach, Jahrmärkte: Montag 14
Tage vor Oftern, u Montag 8 Tage
vor Pfingsten, Bartholomäi. Fällt
dieser Tag auf den Sonntag, so wird
der markt am montag vorher abge-
halten. Am montag vor Weihnach-
ten. Viehmärkte: dienst. vor Petri
Stuhlfeier, donners. vor Christi
Himmelfahrt, dienst. vor Bartholo-
mäi, dienst. vor martini.

Hemünd, 14 Tage nach Fastnacht,
dienstag in der Johanniswoche,
dienstag in der Ursulawoche, dien-
stag in der Luciawoche.

Hochsheim, Viehmärkte: montag vor
Johesptag, den 2. montag im Juli,
jedesmal Tags darauf Krämermarkt
auf Andreas Krämermarkt, den Tag
zuvor Viehmärkte. Fällt Andreas
auf samstag, sonntag oder montag,
so ist der Viehmarkt montag vorher,
und den Tag darauf Krämermarkt.

Hondelsheim, Viehmärkte, mittwoch
vor Georgi; den ersten dienstag
im Juli.

Graben, Dienstag nach Katharina,
Dienstag vor mittachten.

Hieshen in Kleggau, Jahr- und Vieh-
märkte: den 3. märz, d. i. an Juni-
gundatag; den 10. August, nämlich
an Laurentii; und 28. Oktober, d.
i. an Sim. u. Judä; den 28. Dec.
d. i. am unschuldigen Kindleintag.
Fällt einer dieser Tage auf einen
sonntag, so wird der markt am dar-
auf folgenden montag gehalten.

Hrombach, sonntag vor Pfingsten.

Hrözingen bei Durlach, dienstag nach
Gabian Sebastian, dienstag nach
Georgii, dienstag vor martini.

Groß-Bartach, am Oftermontag, mon-
tag nach Laurentii.

Groß-Ingersheim, an Mariä Verkün-
digung, dienstag nach Mar Geb

Groß-Laufenburg, Ofterdienstag,
Pfingstdienstag, Bartholomäi, Mi-
chaeli, Sim. u. Jud., Thom.-s.

Sundelsheim bei Neckarsulm, an Georg
Vieh- u. Krämt., an Jakobi Vieh-
markt, am sonntag n. mich. Viehm.,
am 21. Nov. Vieh- u. Krämermarkt.

Sueningen, an Urban, donn. v. mich.
Sügingen, 10. märz, 18. August.

Hagenau, † Erfindung, donnerstag
vor Trinitatis, † Erhöhung, don-
nerstag vor martini.

Hanau, den 18. November.

Harmersbach, das Thal, am sonntag
vor mariä Geburt und auf Gallus.

Haslach am Ringinger Thal, montag
nach Invocavit, montag nach Phi-
lippi Jakobi, montag nach michaeli,
montag nach martini.

Hammersheim am Neckar, ersten Don-
nerstag im Mai: Donnerstag nach
Mariä Himmelfahrt und n. Mariä
Opferung.

Hausach im Ringinger Thal, montag
nach Allerheiligen, mont. n. Nikol.

Hapingen, donnerstag nach Lätare,
donnerstag nach Viti, an Jakobi,
oder wenn Jakobi auf einen son-
ntag fällt, montag darauf; donners-
tag nach † Erhöhung, donnerstag n.
martini, donnerstag in der ganzen
Woche vor Weihnachten.

Heisingen, montag vor Georgi, mon-
tag vor Jakobi, montag nach mich-
aeli, montag in der Quatemberwoche
vor Weihnachten.

Heidelberg, Frühjahrsmesse, ersten
mont. nach dem 15. mai, Spät-
jahrmesse, ersten mont. n. dem 15.
Oktbr., fällt der 15. auf einen mon-
tag, beginnt die Messe mit demsel-
ben Tag, erste dauert 8, letztere 14
Tage.

Heidelsheim, Oftermontag, montag
an oder vor michaeli.

Heigerloch, mont. n. Lichtmess, mont.
vor Himmelfahrt, an mart., an Nic.

Heilbronn, Viehmarkt: dienstag vor
Petri Stuhlfeier, dienst. vor Urban,
mittwoch vor Egoi, dienst. n. dem
1. Advent. Messen: an Phil. Jak.,
Laurentii, Allerheiligen. Wollen-
markt: 30. Juni, dauert 4 Tage.

Heimsheim bei Leonberg, Roß-, Vieh-
u. Krämermarkt, an Fastnacht, an
Philipp und Jakobi.

Heinsheim, Roß- und Viehmarkt,
donnerstag vor Fastnacht, Krämer-
markt: dienstag nach Jakobi.

Heiterheim im Breisgau, montag
nach Bartholomäi, 6. Decbr.

Heppenheim, Petri Ketten-, Andreas.
Herbolsheim, 2. April, 21. mai.

Herrenalb (Kloster), Philippi und
Jakobi; martheus Ev.

Herrnberg, Fastnachtdienstag, dien-
stag vor Pfingsten, dienstag nach
Bartholomäi.

Hiesingen, Marktsteden im Heggau,
Vieh- u. Krämermärkte: am Weis-
tag den 15. Juni, am montag nach
dem 3. sonntag des Oktober, (Kirch-
weih), am Katharinatag im Nov.

Hohenstauffen, am marthias, dienstag
und mittwoch vor marthias.

Hornberg, Vieh- und Krämermarkt.:
dienstag in der ganzen Woche vor
Gregori; Petr. Paul; fällt aber ein-
er von beiden auf einen samstag
oder sonntag, so wird der markt am
Johannistag vorher gehalten; mon-
tag nach Bartholomäi; fällt aber
Bartholomäi auf den sonntag, so
wird er 8 Tage darauf gehalten; don-
nerstag nach martini; am dienstag
in der ganzen Woche vor Weihnach-
ten.

Horb, Krämer- und Viehmarkt: 18.
Febr., 24. märz, 12. mai, 13. Okt.,
11. November.

Hörden in der Graffschaft Eberstein
bei Hernsbach, Vieh- und Krämer-
markt: auf Okerdienstag, dienstag
vor Johannis des Täufers, auf mi-
chaeli, (fällt aber michaeli auf einen
sonntag, so wird er folgenden dien-
stag gehalten).

Hüfingen, am Okerdienstag, Pfingst-
dienstag, auf † Erhöhung, donners-
tag vor der allgemeinen Kirchweih,
auf dienstag vor Nikolai.

Hüngeheim, am montag nach Jubilate
Krämermarkt.

**

Sarthausen, am Oftermontag, am Bartholomäi.
Idenheim, mittwoch nach Jubilate, mittwoch vor Allerseelen.
Isfeld, dienstag vor Pfingsten, an Bartholomäi.
Inneringen, an † Erfindung, an Jacobi, an † Erhöhung, an Mariä Df.

Kaiserstuhl, 19. mai, 11. November, 6. Decbr., 22. Decbr.
Kaltenwesten, Mar. Verk., Jacobi.
Kehl, Stadt, hält Krämer- u. Viehmärkte: am Ofterdienstag u. Pfingstmontag, am ersten dienstag im Oktober, am zweiten dienstag nach Martini.

Kenzingen, in Breisgau, Krämer- u. Viehmärkte: 1. auf dienstag nach Georgi, 2. auf dienstag nach Laurentius, fällt aber Laurentius selbst auf einen dienstag, so ist der Markt am nämlichen Tag, 3. auf donnerstag vor Nikolai. Besondere Viehmärkte: 1. an dritten donnerstag im März, 2. am dritten donnerstag im Mai, 3. am dritten donnerstag im Oktober.

Kippenheim bei Lahr, auf matthias, auf Ursula, (fällt einer auf einen Freitag, samstag oder sonntag, so wird der markt montag darauf geb.)

Kirchheim am Neckar, Oftermontag, dienstag an oder nach alt Eppbi.
Kirchheim unter Teck, 9. märz, 23. märz, 1. Juni, 24. Juni, 2. Novbr.
Klingenau, 19. märz, 2. Juli, 26. November, 29. December.

Knittlingen, 2. dienstag im Februar Viehmarkt, dienstag vor Mariä Verkündigung Vieh- und Krämermarkt, letzten dienstag im mai Vieh- und Krämermarkt, dienstag an oder nach dem 15. Juli Viehmarkt, dienstag vor Bartholomäi Vieh- und Krämermarkt. An Sim. und Jud. Krämer-, Hanf- und Viehmarkt, auch wenn dieser auf einen montag, dienstag, mittwoch oder donnerstag fällt; hingegen am dienstag vor Sim. u. Judä, wenn er auf freitag, samstag oder sonntag fällt. Den Tag vor Thomas Vieh- und Krämermarkt.

Königsbach, montag vor Pfingst., montag vor Sim. u. Jud., (fällt letzterer auf einen montag, so wird er den nämlichen Tag gehalten.)

Königshofen an der Tauber, den Tag nach Josephbetag, den 25. Juli, der große markt sonntag n. matthäi anfangend und 8 Tage dauernd und montags darnach Viehmarkt, den 21. November. Fällt der 1., oder 4. markt auf einen freit., samst. oder

sonnt., wird er montag darauf gehalten, Tags darnach jedesmal Viehmarkt.

Kork, Vieh- und Krämermarkt an Simon und Jud., (fällt es auf einen sonntag, so wird der markt den nächsten dienstag gehalten.)

Krautheim, auf Andreas, maria magdalena, montag vor Lichtmess.

Krenzach, auf Johanni, fällt er aber auf freitag, samstag oder sonntag, so ist er montags darauf.

Krögingen, 3. Febr., Kirchweihmont.
Kupferzell, an Philippi Jacobi, Andreas.

Kuppenheim bei Kastatt, hält Krämer- und Viehmarkt im Oktober auf montag vor Gallustag. Fällt Gallus selbst auf einen montag, so wird der markt noch mont. zuvor gehalten.

Külsheim, am zweiten dienstag im märz, mai, September und Oktbr Krämer- und im märz, April, mai, Juni, Sept. und Oktbr., jedesmal am zweiten mittwoch Viehmarkt, fällt einer dieser Tage auf einen Freitag, so ist der markt Tags darauf.

Kürnbach, Amt Bretten, hält Krämermarkt im mai, dienstag vor Christi Himmelfahrt, oder dienstag nach Rogate, und im September, dienstag an oder nach alt Eppbi, od. dienstag an od. nach † Erhöhung.

Ladenburg, Viehmarkt, dienstag nach Petri Stuhlfeier, dienstag n. Panfratius, dienstag nach Mar. Himelf.

Lahr, dienstag in der letzten ganzen Woche vor Oftern, dienstag vor Bartholomäi, dienstag nach Allerheiligen, dienstag in den letzten ganzen Woche vor Weihnachten; besonderer Viehmarkt am ersten dienstag im Oktbr.

Langenau, Oftermont., Pfingstmont., michaeli, Tags darauf jedesmal Ros- u. Viehmarkt; auf Thomas.

Langenbrücken, Viehmärkte: dienstag n. Lichtmess; dienstag vor oder an Gregori, fällt Gregori auf einen dienstag, so ist selbigen Tag markt; dienst. vor Georgi, fällt Georgi auf einen dienst., so ist selbigen Tag markt; dienst. n. Joh. des Täuf.; montag n. Mar. Geb. (dienst. darauf Krämerm.) dienst. nach Mar. Empf.; jedesmal wird auch ein Schweinmarkt gehalten.

Langenkandel, an Misfaßen, Georgi und Galli.

Langenstembach, der erste Viehmarkt am dritten donnerst. im märz, der zweite Vieh- und Krämermarkt: dienst. vor Pfingsten; der dritte Viehmarkt am dritten donnerstag im Juli; der vierte Vieh- und

Krämermarkt dienst. vor Sim. und Jud.

Laudenbach hält Viehmarkt: 1) dienst. n. Anastasia, 2) dienst. n. Gallus, den Tag darauf Krämermarkt, fällt Anastasia u. Gallus auf dienst., so sind die märkte 8 Tage darauf.

Laufen, die Stadt, 1. michaeli, 2. Thomas.

Laufen, das Dorf, 12. April u. 13. Juli.

Leimen, Vieh- und Krämermarkt: dienstag und mittwoch vor Georgi.

Leimersheim, Jahrmarkt den ersten dienstag im märz.

Leipzig Messen: Neujahr, Jubilate, sonntag nach michaeli.

Leuzburg, 6. Febr., 29. Sept., 1. Decbr.

Lenz Kirch, am ersten montag in der Fasten, am Ofterdienst., an St. Eulogii, am michaelstag, (fallen aber diese beiden Tage auf einen sonntag, so wird der markt jederzeit den Tag darauf gehalten.)

Leonberg, 1) dienstag vor Lichtmess, Rosmarkt, Tags darauf Vieh- und Krämermarkt; 2) donnerstag nach Panfratius, Vieh- u. Krämermarkt; 3) den Tag nach michaeli, Ros-, Vieh- und Krämermarkt; Mittw. n. Aller Seelen Vieh- u. Krämerm. Lichtenau, im Großherzogthum, am ersten donnerst. im mai, am donnerst. vor michael, am donnerst. n. dem 4. Adventsonntag.

Liebenzell, Vieh-, Klachs- und Krämermarkt.; donnerst. nach Lichtmess, dienstag nach Oculi, an Joh. der Täufer, dienst. an oder nach Lukas, donnerst. nach mart.

Lieshal, den 1. Oktober.

Lindau, den ersten Freitag im mai, den ersten freitag im November.

Löffnau, Frühlingmarkt auf dienst. an oder nach dem 1. märz; Spätlingmarkt, dienstag vor oder an Gallus.

Löffingen, den 1. mai, auf matthäi, auf den unschuldigen Kindleintag.

Lörrach, mittwoch vor matthias, mittwoch vor matthäi. Viehmarkt am dritten donnerstag jeden Monats.

Lottstetten im Aegau, Jahr- und Viehmarkt, am montag nach Sebastianstag; am montag nach † Erfindung; am montag nach Gallustag.

Ludwigsburg, Vieh- und Krmerk. den zweiten dienst. nach Lichtmess, an oder nach dem 5. mai, dienstag an oder nach Allerheiligen, jedesmal 5 Tage.

Mahlberg, Vieh- und Krämermkt.: montag n. Misfaßen; am ersten

donnerstag im August; auf Katharina. Fällt Katharina auf einen Sonntag, so ist der Markt montags darauf.

Ragstatt, Vieh- und Krämermarkt: donnerstag n. Judika; dienst. n. Mar. Heimsf., dienst. vor Allerheiligen.

Rainbernheim, auf Lichtmess, Waldburgie; Bartholomä; Thomas. (Fällt einer auf Sonntag, so ist der Markt am folgenden Montag.)

Rainz, montag nach Lätare; mont. n. Bartholomä; d. Tag n. martini.

Ralsch, Vieh. u. Krämermt.: dienst. vor Joseph; auf Simon und Jud. (Fällt aber Simon und Jud. auf einen freit., sam- oder Sonntag, so wird er dienst. vorher gehalten.)

Rallerdingen, am 5. August, dienst. n. Katharina.

Rannheim, Messe: den 24. Januar, sogenannter Jubelmarkt; den 2. mai, den Tag vor michaeli; die Viehmärkte sind den ersten dienst. im mai; den ersten dienst. im Juni; den ersten dienst. im Juli; den ersten dienst. in der letzten michaeli messwoche.

Rebach, Philippi Jakobi; donnerst. oder freitag vor oder an alt martini; Krämer-, Koh- und Rindviehmt. dienst. n. margaretha.

Reckdorf am Bosensee: montag n. Lätare, oder wenn am montag ein Feiertag wäre, am dienst. darauf; mont. n. Trinitatis, oder wenn am mont. ein Feiertag wäre, am dienst. darauf; mont. in der matthäuswoche, fällt aber matthäus auf einen mont., so wird er am Tage selbst gehalten;

montag n. Elisabeth, fällt aber Elisabeth auf einen montag, so wird er am Tage selbst gehalten; der Nikolaimarkt am Nikolai-Abend, fällt aber Nikolai auf einen mont., so wird der Markt am Samstag vorher gehalten. Sodann ist alle Montag durch das ganze Jahr Wochenmarkt, an welchem landwirthschaftliche Erzeugnisse eingeführt und verkauft werden dürfen.

Reckgröningen, Vieh- und Krämermarkt am Ostermontag und Tage darauf Nachmarkt.

Reckzell, Jahrmarkt: ersten dienst. nach Pfingsten.

Reisenheim, auf matthäus, 1. Mai, 24. August, 28. Ofober.

Reilingen, 17. Jänner, 26. mai, 11. August, 26. November.

Remmigen, 3. u. 4. März Koh- und Viehmt.; v. 13. bis 16. Okt. Krmt.

Reppingen im Kraichgau bei Bretten, Krämermärkte: Pfingstmont. und an matthäus. Viehmarkt: donnerstag an und vor 40 Ritter.

Rechingen, Krämer- und Viehmarkt am Pfingstdienst. und mittwoch.

Reichenheim, mittwoch nach Pfingsten; dienst. vor alt Laurentii; montag, dienst. und mittwoch vor Gardi; dienst. vor dem 25. Nov.

Reiflingen, Vieh- und Krämermarkt am Ostermontag u. Maria Geburt, fällt letzterer auf Samstag od. Sonntag den nächsten Montag darauf.

Riltzenberg, Philippi Jakobi, Laurentii, michaeli, Nikolai.

Ringolsheim bei Bruchsal, Viehmt.: 19. Sept., Fastnachtmont. Krämermarkt: 20. Sept., dienst. n. Sebastian.

Rödingen, am montag vor dem Palmtag, mont. vor Joh. Baptist, mont. vor Jakobi; mont. n. Bartholomä; mont. u. michaeli; mont. vor Simon u. Jud.; an letztern 5. ist zugleich Schaftmarkt.

Röschweiler, mont. vor Lätare, dienst. n. Heil. Dreifaltigkeit; 6. Septbr.

Rörsburg am Bosensee, mittwoch vor martini.

Röschkirch, Vieh- und Krämermärkte: mont. nach Culi; am Pfingstdienst; an margarethe; an Simon u. Jud.; an Lucia.

Roring, den 24. März.

Rosbach, Fastnachtmontag; Osterdienst.; Johannis Baptistä; fällt dieser Tag auf Samstag od. Sonntag, so ist der Markt am folgenden Montag; Montag n. Maria Geburt; Donnerst. vor Martini; der Gessinselm. am letzten Mittwoch im November.

Ruggensturm, Krämer- und Viehmarkt auf Margaretha.

Murrhardt, dienst. vor oder an neu Georgii, fällt Georgii in die Osterwoche, wird der Markt 8 Tage nach dem Osterdienst. gehalten; dienst. vor neu Jakobi. dienst. n. alt Mar. Geburt, den Tag vor martini.

Mühlburg, 12. März, 24. August, 30. Novbr. Fällt einer dieser Tage auf Samstag oder Sonntag, so wird er donnerstag zuvor gehalten.

Müllheim, Krämer- u. Viehmarkt: 12. mai, (wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er dienst. darauf gehalten); dienst. vor Simon und Judä.

München, H. drei König, Jakobi.

Münchingen, Rarggröb. Amts, matth. Münchweiler, ersten Donnerstag im Juli.

Münster, im Baselbiet, 17. Juli.

Münzesheim, 1. mai, Simon u. Jud.

Münzingen, Herseelen.

Neckarelz, Pfingstdienst 8; Montag n. Mar. Himmelfahrt.

Neckargmünd, Jahrmärkte: 1) montag vor Fastnacht, 2) an Johanni, 3) am Kartharinentag. Fällt einer der letztern auf Samstag oder Sonntag, ist der Markt montag nachher.

Neckargrad, dienst. nach Cantare, dienst. n. michaeli, und zwar auch aldbann, wenn michaeli selbst auf einen dienst. fällt.

Neckarum, mont. n. Lichtmess; letzten mont. im April; mont. n. Laurentii; an martini; fällt martini auf Samstag oder Sonntag, so ist der Markt mont. darauf.

Neckarhausen, Viehmarkt, dienst. n. Georgi, dienst. u. martini.

Neudenau, Pfingstdienst. Matias; Andreas, fällt einer der beiden letzten auf einen Sonn- od. Festtag, so ist Markt den folgenden Montag.

Neuenburg hält Viehmärkte: am letzten mont. im Jan., letzten mont. im mai, letzten mont. im Juli, letzten mont. im Septbr. Krämermärkte: donnerst. n. matthias, donnerst. vor Pfingsten, donnerst. n. Egidius, donnerst. n. Andreas.

Neuenburg am Rhein, auf misfasten, 25. April.

Neuenstein, Mar. Verkündigung.

Neustadt a. d. Schwarzwald, Vieh- u. Krämermarkt: auf St. Sebastian; mont. n. Lätare; mont. vor Pfingsten; mont. nach Jakobi; an Simon und Jud.; fällt aber dieser Tag u. St. Sebastian auf den freit., samst. oder sonnt., wird solcher nächsten mont. darauf abgehalten. Sodann im monat April, Juni, August Septbr., November, jedesmal am 2. dienst. im monat Viehmarkt.

Neustadt bei Bischen, donnerst. n. mar. Neupausen auf den Fildern, 1. mai, 29. Juni, 28. Ofober.

Nürnberg, H. 3 König, mittwoch n. Ofober, auf Egidii.

Nürtingen, 2. Febr., 23. März, 24. August, 20. Oktober.

Nußloch, Hanf- und Krämermarkt: mont. vor dem ersten Advent; ist dieser mont. oder sonnt. Katharine. mont. vorher. Jahr- u. Krämermarkt am Pfingstdienst.

Oberkirch, Phil. u. Jul.; Laurentii; Nikolai; fällt Laurentii auf dienst. mittwoch oder donnerst., so ist der Markt nämlichen Tags; fällt Laurentius aber auf einen freit., samst. oder sonnt., so ist der Markt mittwoch vorher.

Oberlenzkirch, Krämer- und Viehmarkt: am ersten mont. in der Fasten; am Osterdienst.; an St. Eulogii; am dienst. nach michael. Fällt

diensf. n. Gallus, den 2. dienstag im Decbr.

Speichingen, den 19. März, 13. Juni, 8. Septbr.

Stauffen, Stadt, dienst. In der ersten Fastenwoche, diensttag in der Kreuzwoche, an Jacobi, martini, fällt einer der zwei letzten auf sonntag, so ist der markt montag.

St. Blasii auf dem Schwarzwalde, 26. Juni, 14. Septbr. Fällt einer dieser Tage auf einen sonntag, so ist der markt montag darauf.

St. Georgen bei Dillingen, Vieh- u. Krämermärkte: dienst. vor Palmtag, dienst. vor Peter und Paul, 5. mai, 22. Aug., 11. Okt. Fällt der 1., 2., 4. oder 5. dieser märkte auf einen freitag, samstag oder sonntag, so wird der markt dienstag darauf gehalten.

St. Leon, alle Jahr 1. dienst. nach Allerheiligen.

St. Mergen hält Vieh- und Krämermarkt montag vor Frohnleichnam und montag vor Mar. Geburt.

Stein am Rhein, den 30. April.

Stein bei Pforsheim, Vieh- u. Krämermarkt: zweiten montag n. Fastnacht, u. ersten montag n. martini.

Steinbach bei Bühl, alle mittwoch Wochenmarkt, Vieh- u. Krämermarkt mittwoch n. Valentin, (fällt Valentin auf mittwoch, so ist der markt den nämlichen Tag); Krämermarkt mittwoch vor Palmsonntag, (fällt auf diesen Tag ein Feiertag, so ist der markt Tags zuvor). Krämermarkt mittwoch nach Jacobi, Vieh- u. Krämermarkt mittwoch nach Katharine.

Steinheim an der Murr, an Lichtmeß, 4. Juni, an mattheus

Stodach, Jahrmärkte: 1) Donnerst. vor Georgi; 2) nach Johannes; 3) vor Gallus; 4) vor Mariä Dpfers. Viehmarkt jeden erst. dienst. im M.

Strasburg, Messe, auf Johann, auf Christtag.

Stuttgart, montag vor Urban, diensttag nach dem 3. Advent.

Strüblingen, am montag nach Heil. 3 König, montag vor Lätare, montag nach Georgi, montag nach Frohnleichnam, montag vor Bartholomä, montag nach michaeli, montag vor martini.

Sulz am Neckar, Roß-, Vieh- und Krämerm. Donnersttag nach Friedr. (1840 statt 12. März erst 19. März) 1. donnerstag im Juni, denselb nach Egidii und vor Sim. u. Jud. Schafmärkte 1) letzten donnerstag im März, 2) freitag n. Egidii, u. 3) freitag vor Sim. u. Jud.; Donnersttag vor Thomas Vieh- und Krämermarkt. Sulzbach an der Murr, donnerstag

in der Woche nach Ulrich; donners- tag nach Allerheiligen.

Sulzbach, auf Philipp Jacobi und matthäi.

Tübingen, Stadt im Kleggau, Jahr- und Viehmärkte: am 3. Februar; am montag nach dem weissen Sonntag; am diensttag in der ganzen Woche vor Pfingsten, am 24. Juni d. i. an Johannis des Täufers, am 24. August, d. i. an Bartholomä, den 29. Septbr., d. i. an michaelis, den 20. Novbr., d. i. an Andreas- tag. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonntag, so ist der markt den folgenden montag.

Tegernau, hält Vieh- und Krämermarkt am mittwoch vor Lätare und mittwoch nach Gallus.

Tiefenbronn, dem zweiten montag im mal Jacobi, Simon und Judä.

Todenau, den 23. April, 24. August.

Todmoss, den 27. mai, 11. August.

Tröberg, den 3. Febr., 30. April, 4. Juli, 24. August, 29. Septbr., 16. Oktbr., 25. Nov., 26. Decbr.

Trochresingen, am montag nach Lätare, am Pfingstdienstag, am Tag matthäi, (fällt aber matthäi auf einen Sonntag oder donnerstag, so wird der markt den darauf folgenden montag gehalten), auf montag vor martini.

Tübingen, dienst. n. Georgi, dienst. n. martini Vieh- u. Krämermarkt, den 10. Febr. und 1. Juli Viehmarkt.

Tuttlingen, dienst. nach Phil. Jacobi, dienst. vor Galli, donnersf. n. mart.

Uebersingen hält 4. Krämer- und Viehmärkte, und zwar am mittwoch nach Lätare, am mittwoch n. Bartholomä, am mittwoch n. Ursula, am mittwoch n. Nikolai. Fällt einer der drei letzten Tage auf den mittwoch, so ist der markt am Tage selbst. Fällt aber auf einen der besagten mittwoche ein gebotener Feiertag, so ist der markt folgenden mittwoch.

Ulm bei Oberkirk, mont. n. matthäi, Job. Evang., fällt dieser auf freitag, Samstag oder Sonntag, so ist der markt montags.

Ulm, Jahrmarkt, auf Vitus, auf Nikolai; frühlings Roß- und Viehmarkt: 1) diensttag und mittwoch 14 Tage nach dem Ulwanger markt, 2) diensttag u. mittwoch 8 Tage nach Fastnacht, 3) diensttag u. mittwoch in der Witwoche, 4) diensttag und mittwoch n. der martiniwoche.

Unterachern, auf Osterdienst., Pfingst. dienstag.

Unter-Cappel bei Bühl in der markgraffschaft, mittwoch nach mattheus. Untermispheia, dienst. und mittwoch vor Christi Himmelf., an martini.

Urach, donnersf. nach Reminiscere, an Jacobi, so ein Krämermarkt allein, donnersf. tag nach michaeli, donners- tag an oder nach Allerheiligen.

Waiblingen a. d. Enz, Krämer, Vieh- u. Roßm.: 1) diensttag an oder nach dem 8. März, 2) diensttag vor oder an dem 1. Mai, 3) diensttag an od. nach dem 8. Juli, 4) mittwoch nach Martini, zugleich auch Hanfm. — Besonderer Vieh- u. Roßm.: donnersf. tag den ersten sonn. im Sept. Dillingen, Jahr- und Viehmarkt, am Osterdienst., am 1. mai, am Pfingst- dienst., an Jacobi den 25. Juli, an matthäus den 21. Sept., an Sim. und Jud. den 28. Oktbr., am Thomastag den 21. Decbr. Vieh- und Fruchtmarkt, den zweiten Dienstag im März.

Wöhrenbach, Vieh- u. Krämermarkt, am montag n. Frohnleichnam, am magdalenenstag, montag n. Mariä Geburt, montag n. martini, mit Zollfreiheit über den Juden- Leibzoll und Viehzoll.

Waiblingen, dienstag nach Ulrich, dienst. vor oder nach michaeli.

Waibstadt, montag vor Fastnacht, montag vor Pfingsten, 1. montag nach martini.

Waldenbuch, donnersf. an oder in der Woche, wann Vitus ist.

Waldkirch, Philipp Jacobi 20. Juli, Eilsabed.

Waldebut, Vieh- u. Krämermärkte: 5. Febr., 26. März, 3. April, 1. mai, 25. Juli, 21. Sept., 16. Okt., 7. Decbr., 28. Decbr.

Wallbüren, auf Osterdienst., 8 Tage nach Frohnleichn., 8 Tage nach dem obigen Tag, an Sim. und Jud.

Währ, im Adelntal, auch Viehmarkt, donnersf. vor Fastnacht, 1. mai, Maria Magdalena, an martinitag.

Weil im Schönbuch, donnersf. n. In- vocavit, donnersf. n. Sim. u. Jud.

Weilerstadt, Vieh- und Krämermarkt: montag n. Lätare, montag n. Quasi- modogeniti, montag n. Trinitat., auf Bartholomä, montag nach Galli, montag vor Thomas.

Weingarten in der Pfalz, 20. Jänner, 1. mai und 21. Sept. Fällt einer der 3. bestimmten Markttag auf einen freitag, samstag oder sonntag, so wird der Jahrmarkt erst diensttag darauf abgehalten; mit ersten und dritten jedesmal Viehmarkt.

Weinheim, Viehm.: 3. diensttag im April, 3. im mai, vorletzten dienstag im August, vorletzten diensttag im Oktober. Krämermarkt, diensttag nach Judica, dienst. vor Christi

Himmelf., dienst. n. Allerheiligen, dienst. n. Nikolai. Fällt auf einen dieser Dienstage ein Feiertag ein, so wird der markt den folgenden Tag abgehalten.

Beizheim, der Marktsieden, dienst. n. Oculi, dienst. an oder nach Job., alt Gall.

Biesloch, Krämermärkte: 1) Osterdienst., 2) Laurentii, wenn derselbe auf mont. fällt, fällt er aber auf dienst. oder mittw., ist der markt mont. zuvor, fällt er auf donnerst., freit., samst. oder sonnt., so ist der markt den darauf folgenden mont. 3) am Nikolai, fällt Nikolai auf sonnt., so ist der markt den nächstfolgenden mont.

Bilbhad, Maria Verkündigung, Jacobi, Andreas.

Bilferdingen hält Viehmarkt den 3. mont. im Febr. und 2. mont.

im Okt. und dienst. darauf jedesmal Krämermarkt.

Bildstett, den 2. dienst. im Oktober.

Bimpfen am Berg, Petri Stuhlfeier, mittwoch n. dem 1. März, Pfingstmont., Bartholomäi, mittw. n. Elisabeth.

Binnenden, im Thal, Peter u. Paul. Binnenden, mittwoch an oder nach Petri Stuhlfeier, mittwoch vor Bartholomäi, mittw. vor Mar. Empf. Wolsach im Kenzingenthal, mittw. vor Kätare, mittw. vor Pfingsten, mittw. vor Laurentius, mittw. vor Galli, donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Wolfersweiler, an Pbil. Jacobi, Laurentii, Mariä Geburt, Sim. Judä, (fällt einer auf samst. oder sonnt., so ist er dienst. bernach.)

Wollenberg, Jahrmarkt, am 1. sonnt. n. Jacobi, an Sim. Jud.

Wöfingen, Vieh- und Krämermärkte, den 2. Montag im Febr., letzten Montag im Juni.

Zaifenhausen, Mar. Geb., Thomas, fällt einer dieser Tage auf einen samst. oder sonnt., so ist der markt dienstags zuvor.

Zell am Harmersbach, am Oster- und Pfingstdienstag, Bartholomä, Sim. und Judä.

Zell im Biesenthal, Krämer- u. Viehmärkte: den 23. April, an mart. thätig, Sim. und Judä.

Zoffingen, den 2. Jänner.

Zug, am Gallentag.

Zürich, Messe: 14 Tage n. Pfingsten, 12. Seprbr.

Zurzach, Messe: Pfingstdienstag auf Egpd.

Verzeichniß der Vieh- und Krämer-Märkte in der königlich bayerischen Pfalz.

Albersweiler, Krämermarkt, sonntag n. Egidius.

Annweiler, Krämermärkte: 1. sonntag n. Matias, 2. sonntag n. Johannis, 3. sonntag n. Bartholomä, 4. den ersten sonntag im Monat Dec. Wenn Johannis oder Bartholomä auf sonntag fällt, an diesen Tagen.

Bergabern, Krämermärkte: 1) den ersten dienstag vor Palmsonntag, 2) den ersten dienstag vor Laurentius, 3) den zweiten dienstag n. Martini.

Bellheim, Krämermärkte: 1) sonntag vor Misfasten, 2) sonntag v. Gallus.

Billingheim, Viehmarkt: alle Nozat jeden zweiten und vierten mittwoch.

Krämermärkte: 1) sonntag u. montag v. Medardus, 2) den ersten sonntag, montag u. dienstag n. Gallus.

Deidesheim, Krämermarkt: Sonntag nach Allerheiligen.

Dirmitzen, Krämermarkt: sonntag n. Simon und Judä.

Dürkheim, Krämermärkte: am Pfingstmontag, Sonntag n. Bartholomä, Sonntag nach Michaeli.

Edenkoben, Krämermarkt: Sonntag nach Kätare, Sonntag nach Laurentii.

Edesheim, Ros- und Viehmarkt: jeden zweiten Dienstag vom März bis Nov., Krämermarkt an marhäus, fällt dieser auf mittwoch, Sonntag zuvor.

Frankenthal, den ersten Donnerstag jeden Monats Viehmärkte: Sonntag nach Joseph, Sonntag n. Peter und Paul, Sonntag nach Andreas Krämermarkt.

Freinsheim, Krämermarkt: auf sonntag n. Mariä Geburt dauert 2 Tage.

Germersheim, Krämermärkte; Pfingstmontag, Sonntag n. Mar. Geburt.

Grünstadt, Viehmärkte: alle 14 Tage mittwochs, nämlich den 1. und 3. jeden Monats. Krämermärkte: 1) auf Zacharia, 2) auf Jacobi, 3) auf Simon Judä, 4) auf Nikolaus.

Hafloch, Viehmarkt: den dritten dienstag jeden Monats. Krämermarkt: samstag nach Gallus. Fällt einer der Viehmärkte auf einen jüdischen oder christlichen Feiertag, so wird er auf den folgenden dienstag verlegt.

Kandel, Viehmärkte: den ersten dienstag jeden Monats. Krämermärkte: 1) den zweiten sonntag im Merz, 2) den vierten sonntag im Mai, 3) letzten sonntag vor Allerheiligen.

Kaiserslautern, Viehmärkte: den vierten mittwoch im Merz, Mai und Seprbr. Krämermärkte: dienstag n. Lichneß, 2) den dritten sonntag im Mai, 3) dienstag n. Martini.

Klingenmünster, Krämermärkte: 1) Ostermontag und dienstag, 2) den ersten sonntag, montag u. dienstag n. Bartholomä.

Lambsheim, Krämerm.: sonnt. n. Egidii.

Landau, Krämermarkt ersten Sonntag im mai, ersten Sonntag n. † Erb. Laumersheim, Krämermarkt: den ersten sonntag n. Bartholomä.

Maisammer, Krämermarkt: sonntag vor Pfingsten.

Mutterstadt, Krämermärkte: 1) Ostermontag, 2) den ersten sonntag n. Mariä Geburt.

Neustadt a. d. H., Krämermkt. dienstag v. Thomas, Tag vorher Viehm.

Quirnbach, Viehmärkte: den dritten mittwoch jeden Monats und auf den Bartholomätag außer dem noch 6 außerordentliche Viehmärkte auf Antrag der Ortsbehörde durch das Land-Commissariat festgesetzt. Krämermarkt: auf Bartholomä.

Rheinzabern, Krämermärkte: 1) sonntag, Montag und dienstag n. Himmelfahrt Christi, 2) sonntag montag u. dienstag vor Michaelis.

Rhod. Sonntag nach Allerheiligen.

Rülzheim, Viehmärkte: den zweiten donnerstag jeden Monats.

Scheibhardt, Krämermärkte: 1) sonntag n. dem 23. April (Georgi) 2) sonntag nach dem 10. August (Laurentius), 3) sonntag nach dem 4. Okt.

Schweigen, Krämermärkte: 1) sonntag nach Georgi, 2) dienstag nach Allerheiligen.

Speier, Sonntag vor Allerheiligen, Sonntag vor Christi Himmelfahrt, Krämermarkt von je 8 Tagen.

Wachenheim, Viehmärkte: vom Monat März bis Decbr., jedesmal den dritten montag. Krämermarkt: 1) sonntag nach Georgi, 2) sonntag nach Martini.

Zweibrücken, Viehmarkt: jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat. Krämermärkte: Donnerstag n. Kätare, zweiten Dienstag im mai, Dienstag vor Jacobi, Dienstag nach Michaeli an Andreas.